

# So viele Berufe wie nie zuvor

Große Nachfrage und breites Angebot bei der 16. Jobstartbörse in Endingen / Viele Eltern nutzen Informationsmöglichkeit am Abend

VON UNSERER MITARBEITERIN  
CHRISTIANE FRANZ

ENDINGEN. Zur Berufsorientierung für Jugendliche in der Region ist die Jobstartbörse nicht mehr wegzudenken. Auch dieses Mal strömten die zukünftigen Nachwuchskräfte am Donnerstagabend gemeinsam mit ihren Eltern und am Freitag von der Schule aus klassenweise in die Stadthalle. Insgesamt zählte die Jobstartbörse mehr Besucher als im Vorjahr. Mit 65 Anbietern und 160 vorgestellten Ausbildungsberufen sowie Schulabschlüssen war das Angebot so groß wie noch nie.

„Die Idee lebt“, stellte Wolfgang Schweizer, Geschäftsführer von der AOK in Freiburg, am Donnerstagabend in Endingen zufrieden fest. Seit Anbeginn ist er mit dabei und erinnerte an die Anfänge, als 23 Firmen über Ausbildungsmöglichkeiten informierten. Bei der diesjährigen Jobstartbörse hat sich das Angebot nahezu verdreifacht. Elmar Kern, Leiter des Endinger Kundencenter der AOK und hauptsächlicher Organisator vor Ort, sprach von einer „rundum gelungenen Börse“ und lobte die „super funktionierende Zusammenarbeit“. Die Träger der Veranstaltung – AOK, Bundesagentur für Arbeit, Badische Zeitung, Handwerkskammer Freiburg, IHK und Sparkasse – betonten die Notwendigkeit, dass die Jugendlichen ihre Talente und Neigungen erkennen, damit sie sich für richtige Ausbildung entscheiden können.

Dazu gehört eine umfassende Information, für die die Jobstartbörse auch diesmal das richtige Forum bildete. Im Gespräch mit dem Firmenchef oder Ausbildungsleiter, vor allem aber mit den fast



Jede Menge Informationsmöglichkeiten im persönlichen Gespräch, aber auch viel zu sehen und praktisch auszuprobieren gab es auf der Jobstartbörse am Donnerstag und Freitag in Endingen.

FOTOS: CHRISTIANE FRANZ

gleichaltrigen Auszubildenden der Betriebe konnten sich die Schüler ein umfassendes Bild der vorgestellten Berufe machen. Doch nicht nur die Jugendlichen, sondern auch viele Eltern nahmen die Ge-

legenheit zur Information wahr und begleiteten ihre Kinder zur Abendveranstaltung. „Die Vielfalt ist toll“, lobte ein Vater, dessen Tochter sich orientierte, um zunächst einmal den entsprechenden Praktikumsplatz zu finden, die Jobstartbörse.

Auch die Anbieter schätzten den vor drei Jahren eingeführten Abend mit Elternbegleitung sehr. „Die Gespräche mit den Eltern sind anders“, sagte Christian Ehrhardt von Lidl, „nicht besser, aber anders. Eltern fragen nach, die Gespräche dauern länger. Oft wissen sowohl die Eltern als auch die Jugendlichen nicht, welche Möglichkeiten ein Beruf bietet.“ Da es aufgrund der geburtschwachen Jahrgänge immer schwieriger wird, geeignete Auszubildende zu finden, hatten sich insbesondere die kleineren Betriebe einiges einfallen lassen. Mit Spaß und Spiel konnte die Geschicklichkeit bei der Autoelektronik, am Motor oder beim Brezeformen getestet werden.

Zufrieden zeigten sich die meisten Anbieter mit der Nachfrage. „Gut besucht“ oder „stark frequentiert“ lautete das Fazit am Donnerstagabend, bei dem etwa 600 Eltern und Schüler anwesend waren. 500 Schüler von insgesamt sieben Schulen aus Endingen und dem Umland besuchten die Jobstartbörse am Freitagvormittag. In überschaubarer Zahl bekamen die Schülergruppen die Möglichkeit, sich eine bestimmte Zeit lang zu informieren. Das kam bei den Schülern gut an, da so kein Gedränge entstand. „Viel zu sehen, interessant“, lautete das Urteil einer Schülerin. Wie wichtig die richtige Berufswahl für die Region und das Gemeinwesen ist, stellte Bürgermeister Hans-Joachim Schwarz heraus. Es gelte den Wohlstand zu erhalten, indem dieser auch zukünftig hier erarbeitet und erschaffen werde.

Mehr Fotos von der Jobstartbörse unter <http://mehr.bz/jobendi2013>

präsentiert von

E-Werk Mittelbaden  
Dankeschön für's Interesse

Volksbank Lahr eG

badenova  
Freizeit & Sport

HERRENKNECHT  
Tunnelelektrotechnik

Sparkasse Offenburg/Ortenau

DB BAHN

CHRYSANTHEMA LAHR  
19.10. - 10.11.2013

[www.chrysanthema.de](http://www.chrysanthema.de)